Winter in München

Apartments & Hotel
MAXIMILIAN
MUNICH

**WINTER-
SPECIAL**

€ 25,- Gutschein auf Ihre
nächste Übernachtung
(Gültig bis 28. Februar 2022 und
auf aktuelle Zimmerpreise)

Liebe Gäste, liebe Freunde,

ich freue mich sehr, dass Sie unsere neue Hauszeitung in Ihren Händen halten und sich die Zeit nehmen zu erfahren, was sich in unserem oder besser gesagt in Ihrem Maximilian Munich Apartments & Hotel in den letzten Wochen und Monaten getan hat.

Die Zeiten sind verrückt und ich hoffe ich spreche auch Ihnen aus dem Herzen, wenn ich sage, dass wir uns so schnell wie möglich Normalität zurückwünschen. Vielleicht oder ganz bestimmt wird es dann eine neue Normalität.

Uns hat er so lange gefehlt, der regelmäßige und persönliche Austausch mit Ihnen, mit unseren Gästen, aber wir haben diese besonderen Zeiten auch genutzt, unser Haus für Sie umzugestalten und auszubauen. Viele unserer Zimmer und Suiten und vor allem unser neues Townhouse in unserem Herzstück, dem idyllischen Rosengarten, haben wir für Sie umgestaltet.

Die neue Normalität bringt auch neue Perspektiven und neue Bedürfnisse in Bezug auf Raumgefühl und Wohn- und Arbeitskomfort mit sich, davon sind wir fest überzeugt. Deswegen haben wir in die Zukunft dieses Standortes im Herzen Münchens investiert und freuen

uns Ihnen die neuen Suiten und Zimmer in dieser Ausgabe präsentieren zu dürfen. Noch mehr freuen wir uns, Ihnen das neue Wohngefühl bei Ihrem nächsten Besuch bald live und in Farbe vermitteln zu können.

Dann erzähl ich auch gern über die ein oder andere Anekdote, die der Umbau mit sich gebracht hat. Vielleicht haben Sie es den Medien entnommen, historische Funde aus der Römerzeit haben unsere Baustelle zwischenzeitlich lahmgelegt. Bei uns wurden verschiedene Keramiken und Teile eines Ofens entdeckt. Lesen Sie dazu gern mehr im Innenteil. Ein Ofen und Geschirr – eventuell eine Bestimmung ;) ?

Ich hoffe ich konnte Ihre Neugier wecken und wünsche Ihnen und Ihren Lieben, dass Sie weiterhin gut und gesund durch diese Zeit kommen. Gemeinsam mit meinem Team freue ich mich bereits jetzt auf Ihren nächsten Besuch hier bei uns im Maximilian

Munich. Vielleicht bei Ihrem nächsten Aufenthalt oder für eine kurze Besichtigung unserer neuen Zimmer.

Auf bald und beste Grüße,

Eva Kubon

Ihre Eva Kubon mit Team

Yvonne Lohrer: Stellvertretende Hotelmanagerin

International, überraschend, und enorm freundlich.

**Mit diesen drei Worten beschreibt Yvonne Lohrer ihren Arbeitsplatz
im Maximilian Munich.**

Überraschend kann auch ihr Weg in das Hotel bezeichnet werden. Nach ihrer Ausbildung zur Hotelfachfrau arbeitete sie unter anderem auf Sylt im Landhaus Stricker und verfeinerte dort ihre Hotelkenntnisse. Am Münchner Obststand ihres Onkels lernte sie Marie, eine langjährige Mitarbeiterin des Maximilian Munich kennen und fand dadurch ihren festen Platz im Hotel.

In der bayerischen Landeshauptstadt scheint sie voll und ganz angekommen zu sein. Die umliegenden Alpen, der Starnberger See oder der „Katzen-

sprung“ nach Italien oder Österreich. In Sachen Lebensqualität stehen die Münchner keiner deutschen Stadt etwas nach.

Da bleibt fast noch ein bisschen Zeit, um an der Isar für einen Triathlon zu trainieren. Das ist nämlich das liebste Hobby der Front Office Managerin.

Es ist aber nicht nur die Landschaft und die Lebensqualität, die ihren Arbeitsplatz so unverwechselbar machen. Es sind auch die Gäste des Hotels die München zu ihrem Heimatort ma-

chen. Entgegen gebrachtes Vertrauen, die private Atmosphäre und einen unverwechselbaren Wiedererkennungswert machen den Arbeitsplatz im Maximilian Munich für Yvonne Lohrer zu einem besonderen Ort.

Mit Leidenschaft und Liebe zum Detail

Das MM Hotel feiert sein 15-jähriges Jubiläum

Liebe Eva, 15 Jahre Gastgeberin und Direktorin im Maximilian Munich – eher Wimperschlag oder doch ein Marathon?

Bis März 2020 war die Arbeit schon fast ein Wimperschlag. Seit diesem Zeitpunkt gleicht sie eher einem Langstreckenlauf, der gefühlt ab Kilometer 40 stehen geblieben ist. Die Corona Pandemie verlangt von uns einen besonders langen Atem. Durchhalten ist angesagt, denn auch der längste Marathon hat hoffentlich einmal ein Ende.

Was hat sich in den letzten 15 Jahren in der Erwartungshaltung der Gäste verändert?

Besonders seit dem „neuen Zeitalter“ Corona beobachte ich eine steigende Erwartungshaltung der Gäste. Im Buchungsverhalten zeigen sich einige Veränderungen. Es ist alles etwas kurzfristiger geworden. Die Menschen entscheiden sich heute in den Urlaub zu fahren und möchten morgen direkt

einchecken. Diese Flexibilität wird im Gegenzug von unserer Seite auch erwartet. Die Gäste erwarten ein hohes Maß an Planungssicherheit. In Zeiten der Pandemie ist es nicht immer ganz einfach, die Balance zu halten und alle Wünsche zu ermöglichen.

Wie ist es gelungen das „kleine“ Maximilian Munich in den zurückliegenden Jahren zu einer festen Größe in der Münchener Hotellszene zu etablieren?

Unsere zentrale Lage ist einfach unschlagbar. Aber auch unser etwas „anderes Ambiente“ macht unser Hotel so unverwechselbar. Wir fokussieren uns eben nicht darauf, ein Hotspot der „High Society“ zu sein, sondern bieten einen Ort, der mit Ruhe und Gelassenheit überzeugt. Wir sind zwar leiser als große Hotels, aber dafür genau so wertvoll.

Gibt es ein „Geheimrezept“ für eine erfolgreiche Gastgeber-

schaft? Wenn ja, was sind die Zutaten dafür?

Viele Kisten Wein. Nein, Spaß zu Seite. Wir leben einfach unsere Werte aus. Diese Leidenschaft, mit der wir an unsere Arbeit gehen, versuchen wir auch auf unsere Gäste zu übertragen. Das bedeutet sowohl die Qualität unseres Hotels zu halten, das richtige Maß an Gästekommunikation, aber auch ein guter Ansprechpartner für unsere Mitarbeiter zu sein.

Das Hotel ist in diesem Jahr – trotz Coronakrise – aufwendig für die Gäste umgebaut worden und weitere Pläne des Eigentümers liegen in der Schublade. Was bedeutet dieses Commitment für Sie, fürs Team und für den Standort?

Nach den Umbauten werden wir mindestens 74 Zimmer haben. Das ist ein großer Schritt und eine weitreichende Entwicklung für das Hotel selbst und den Standort. Das Maximilian Munich

wird im neuen Glanz erscheinen und ein noch schönerer Ort werden, um den Münchner Flair genießen zu können.

Ihr Haus liegt in der direkten Nähe zur bayerischen Staatsoper, zum Theater und zu verschiedenen Galerien. Wenn das Hotel ein Kunstwerk oder ein Theaterstück wäre, was könnte es sein?

Der „Tanz“ von Henri Matisse ist ein Bild, was mich immer wieder begeistert. Gesehen habe ich das Kunstwerk im Museum of Modern Art in New York. Die Dynamik, die Klarheit und die Freude, die mir bei der Betrachtung entgegen springt, hat mich schon seit jeher fasziniert. Die Oper „Carmen“ von Georges

Bizet finde ich wunderbar. Die Struktur der Musik, die Story und das Temperament der Hauptdarstellerin Carmen machen es leicht in eine andere Welt einzutauchen. Nicht umsonst begeistert das Stück seit fast 150 Jahren Menschen auf der ganzen Welt.

Ganz ehrlich bitte – Der Rosengarten, welche Bedeutung hat er für Ihre Stammgäste?

Der Rosengarten ist das Herzstück unseres Hotels. Ein kontemplativer Ort, eine grüne Oase mitten in der Stadt. Im übertragenen Sinne könnte man fast sagen, der Garten ist der Zuckerguss auf einer Torte. Viele neue Gäste schöpfen dort neue Kraft, aber auch viele Stamm-

gäste kommen immer wieder wegen unseres kleinen Paradieses.

Wenn wir zusammen mit Ihnen in eine Glaskugel gucken dürfen – wie sieht das Hotel in 15 Jahren aus? Was werden die Gäste von Ihnen erwarten? Was denken Sie?

Auch in den nächsten Jahren möchten wir den „großen“ Fünf-Sterne Häusern Paroli bieten. Aber eben mit unserem ganz persönlichen Charme. Mit mehr Ruhe und einem dezenteren Auftritt möchten wir uns auch weiterhin individuell und einzigartig halten.

Ein neues Stück Münchner Stadtgeschichte

Wir Münchner sind eben immer wieder für eine Überraschung gut.

Im vergangenen Jahr entdeckten Archäologen auf unserer Hochbrückenstraße Überreste eines alten Siedlungskernes.

Während einiger Bauarbeiten konnten durch wachsame Augen einige seltene Funde identifiziert werden. Zum Vorschein kamen Keramik, alte Ofenanlagen und Holzbauten, die darauf schließen lassen, dass sich an diesem Standort bereits im 11. und frühen 12. Jahrhundert menschliches Leben abgespielt haben muss.

Als wären die Funde nicht schon außergewöhnlich genug, sorgt ein weiterer Punkt für besonders viel Aufregung. Die Stadtgründung von München lässt sich auf den 14. Juni 1158 zurückführen. Bekannt und bewiesen ist die Tatsache, dass sich bereits vor der Gründung bewohnte Siedlungen innerhalb der ersten Stadtmauern befunden haben.

Der Haken an der Sache ist allerdings, dass die Hochbrückenstraße zu diesem Zeitpunkt nicht innerhalb der ersten Stadtmauern lag, sondern ganze 300 Meter weiter westlich. Eine neue Erkenntnis, die zu Recht die Frage offenlegt, ob die Münchner Stadtgeschichte umgeschrieben werden muss. Eine Diskussion, die noch zu früh, aber doch

nicht ganz unbedeutend für unsere Geschichtsbücher ist.

Nach einigen Erkenntnissen muss die Siedlung etwa bis ins 14. Jahrhundert bestanden haben. Die Ausgrabungen sind jetzt erst einmal abgeschlossen, die Bauarbeiten nehmen ihren gewohnten Lauf. Einzelne Funde können jetzt schon im Stadtmuseum betrachtet werden. Wir warten die Ergebnisse ab. Wer weiß, vielleicht wird sogar ein neues Kapitel der Münchner Stadtgeschichte geschrieben. Zeit für neuen Lesestoff finden wir bestimmt dafür in unserem schönen Rosengarten.

Renovation des Hauses und Anbau Teil 2

Wie kann ein Kunstwerk noch schöner werden? Indem es frische Farbtupfer bekommt. Ganz gleich ob Doppelzimmer, Townhouse, Studios, Luxus-Suiten oder Apartments: Durch die Renovierung der Zimmer vereinen wir modernes Design mit unserer persönlichen Note. Individualität heißt hier das Stichwort, denn keines unserer 58 Zimmer gleicht dem anderen.

Hochwertig verarbeitete Materialien wie französischer Nussbaum, Eiche und Marmor schaffen eine besondere Atmosphäre, die zum Wohlfühlen einlädt.

Jedes Apartment verfügt über eine Küchenzeile, ideal für alle, die etwas länger bei uns bleiben möchten. King-size-Betten, edle und helle Badezim-

mer lassen Sie den Alltag vergessen. Mitten in München haben wir unser eigenes kleines Paradies verwirklicht. Mit gebündelter Kreativität und charmannten Details, die mit viel Herzblut ausgesucht und dekoriert wurden.

Ein Ort der Ruhe ist unser neu angelegter Rosengarten: Finden Sie hier neue Kraft und Energie. Die grüne Oase im

Herzen von München, in der Sie Ihre Privatsphäre genießen können, ist einzigartig. Ein wahres Schmuckstück, das mit genauso viel Liebe zum Detail entworfen wurde, wie die einzelnen Zimmer.

Noch charmanter, noch stilvoller und noch echter. Begeben Sie sich auf eine unvergessliche Reise.

Was unsere Gäste über uns denken ...

Exzellentes Apartmenthotel mit Bestlage

„Ein toll gelegenes Apartmenthotel im Herzen Münchens. Sehr schöne und moderne Zimmer, teilweise mit Kochmöglichkeit. Super ruhige Zimmer zum Innenhof. Das Personal ist unglaublich freundlich und hilfsbereit. Wir waren länger in München und das Maximilian war perfekt für uns.“

Ein wunderschöner Traum

„Es ist immer wieder ein tolles Erlebnis, wenn man ins Maximilian Munich zurückkommt. Ein wunderschönes Hotel mitten im Zentrum von München mit einem sehr tollen Team. Die Zimmer sind sehr schön gestaltet und es fehlt dem Gast an nichts. Ein Augenschmaus ist der wunderschöne Rosengarten, der auch die Möglichkeit bietet, die Seele baumeln zu lassen.“

Immer wieder eine Freude

„Es ist immer wieder eine Freude, wenn man im Maximilian Munich ankommt. Super freundlicher Empfang, tolle Zimmer, tolle Lage. Alles was das Herz begehrt. Liegt sehr zentral und somit kann man diese wunderschöne Stadt München unbeschwert erkunden.“

Geschäftsreise in Coronazeiten

„Ideale Unterkunft speziell in Coronazeiten durch eine eigene Küchenzeile zur Selbstversorgung und eine zentrale Lage. Das Hotel ist auch für längere Aufenthalte in München bestens geeignet. Wir werden auch privat wieder das Hotel wählen.“